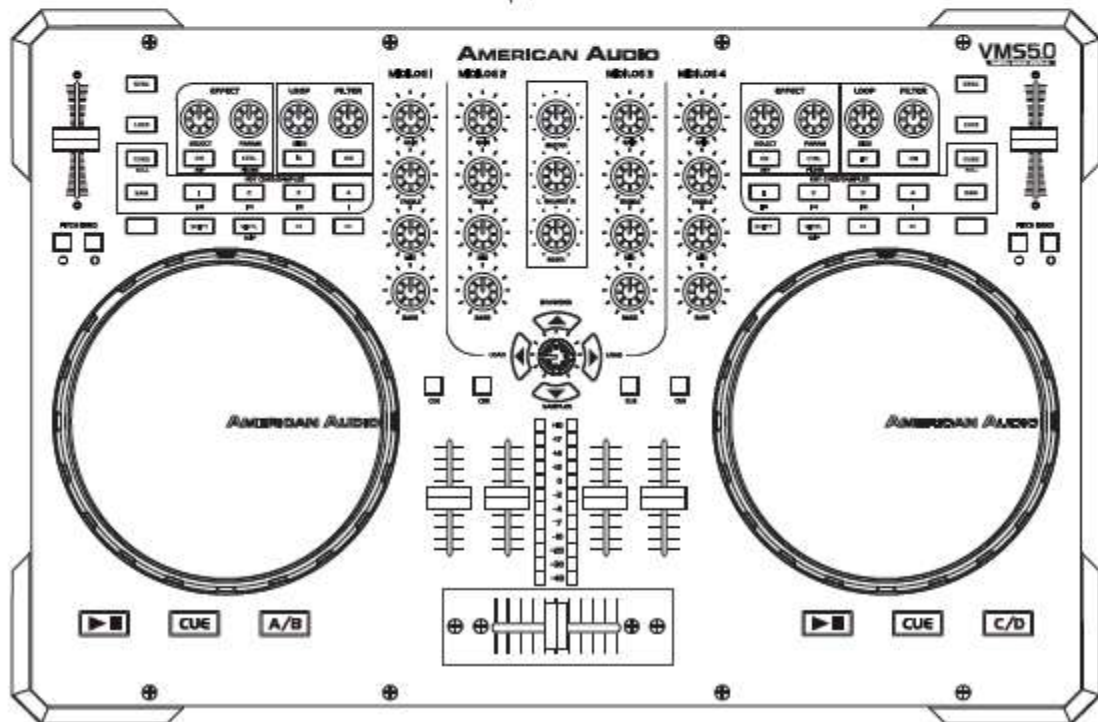


AMERICAN AUDIO VMS5.0

DIGITAL WORK STATION

Featuring:



Bedienungsanleitung und Referenzhandbuch

A.D.J. Supply Europe B.V.
Junostraat 2
6468 EW Kerkrade
Niederlande
www.americandj.eu

©2013 **ADJ Products, LLC** Alle Rechte vorbehalten. Die hier enthaltenen Informationen, technischen Details, Diagramme, Darstellungen und Anweisungen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Das hier enthaltene Logo von ADJ Products, LLC und die bezeichnenden Produktnamen und -nummern sind Handelsmarken von ADJ Products, LLC. Der Urheberschutz erstreckt sich auf alle Formen und Ausführungen urheberrechtlich geschützter Materialien und Informationen, die durch den Gesetzgeber, die Rechtsprechung oder im Folgenden durch den Urheberschutz abgedeckt sind. Die in diesem Dokument verwendeten Produktnamen können Marken oder eingetragene Handelsmarken ihrer jeweiligen Eigentümer sein und werden hiermit als solche anerkannt. Alle Marken und Produktnamen, die nicht Marken und Produktnamen von ADJ Products, LLC sind, sind Marken oder eingetragene Handelsmarken ihrer jeweiligen Eigentümer.

ADJ Products, LLC und alle verbundenen Unternehmen übernehmen keine Haftung für Schäden an Eigentum, Ausstattung, Gebäuden und der elektrischen Installation sowie für Verletzungen von Personen, direkte oder indirekte erhebliche wirtschaftliche Verluste, die im Vertrauen auf in diesem Dokument enthaltene Informationen entstehen und/oder das Ergebnis unsachgemäßer, unsicherer, mangelhafter und nachlässiger Montage, Installation, Aufhängung und Bedienung dieses Produktes sind.

Inhaltsverzeichnis

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE	4
ELEKTRISCHE SICHERHEITSHINWEISE	5
SICHERHEITSHINWEISE	7
AUSPACKEN	8
EINLEITUNG.....	8
SICHERHEITSHINWEISE FÜR DIE INBETRIEBNAHME	8
EIGENSCHAFTEN	9
SYSTEMANFORDERUNGEN FÜR DAS VIRTUAL-DJ-SYSTEM *	9
INBETRIEBNAHME.....	9
INSTALLATION DER SOFTWARE UND DES ASIO-TREIBERS.....	10
ALLGEMEINE FUNKTION UND BEDIENUNG	10
STIRNSEITE – ALLGEMEINE FUNKTION UND BEDIENUNG	13
RÜCKSEITE – ALLGEMEINE FUNKTION UND BEDIENUNG.....	15
AUDIOINTERFACE-MODUS	16
MIDI-LATENZ-MODI	16
EQ-MODI.....	17
FIRMWARE-UPDATE	17
ANSCHLIESSEN DES COMPUTERS	18
EINRICHTUNG DES GERÄTS.....	19
REINIGUNG	20
AUSTAUSCH DES CROSSFADERS	20
TECHNISCHE DATEN.....	21
RoHS – ein großer Beitrag zur Erhaltung unserer Umwelt	22
WEEE – Entsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten	22
BEMERKUNGEN	23

Die MIDI-Tabelle kann auf den folgenden Websites eingesehen und heruntergeladen werden:

www.americanaudio.com

www.americanaudio.eu

Wichtig: Konstruktion und Spezifikationen des Geräts sowie die Bedienungsanleitung können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Ersatzteile sind erhältlich unter <http://parts.americandj.com>

**WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE NUR FÜR
DIE IN DEN USA UND KANADA
VERTRIEBENEN MODELLE**

WARNUNG:
UM DAS RISIKO VON BRÄNDEN ODER
ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN ZU VERMEIDEN,
IST DER DJ-CONTROLLER VOR WASSER UND
FEUCHTIGKEIT ZU SCHÜTZEN.

VORSICHT:

1. Gehen Sie mit dem Netzkabel sorgfältig um.
Verformen oder zerstören Sie es nicht, da dies zu
Stromschlägen oder Fehlfunktionen führen kann.
Ziehen Sie den Stecker am Stecker aus der
Wandsteckdose. Ziehen Sie nicht am Netzkabel.

2. Um Stromschläge zu vermeiden, öffnen Sie nicht
die Frontplatte, während der Netzstecker eingesteckt
ist. Wenden Sie sich bei Problemen an Ihren
American Audio® Händler.

3. Stellen Sie keine Metallgegenstände auf den DJ-
Controller und verschütten Sie keine Flüssigkeiten
darauf. Es kann zu Stromschlägen oder
Fehlfunktionen führen.



CAUTION
*Do not open -
Risk of electric shock*



**VORSICHT: UM DIE GEFAHR EINES
STROMSCHLAGS ZU REDUZIEREN, DARF DAS
GEHÄUSE NICHT GEÖFFNET WERDEN.
DAS GERÄT ENTHÄLT KEINE VOM BENUTZER ZU
WARTENDEN TEILE.**

Lassen Sie Servicearbeiten von Ihrem autorisierten
American-Audio-Händler durchführen.



Das Symbol eines Blitzes in einem Dreieck
soll den Benutzer vor der Gegenwart von nicht
isolierter "gefährlicher Stromspannung"
innerhalb des Gerätegehäuses hinweisen, die
so hoch ist, dass sie für Personen eine
potenzielle Stromschlaggefahr darstellt.



Das Ausrufezeichen in einem Dreieck weist
den Benutzer auf im Benutzerhandbuch
enthaltene wichtige Informationen über den
Gebrauch und die Wartung des Gerätes hin.

VORSICHT

ZUR VERMEIDUNG VON ELEKTRISCHEM SCHLAG
DURCH FREILIEGENDE KONTAKTSTIFTE DEN
(GEPOLTEN) STECKER NICHT MIT
VERLÄNGERUNGSKABELN, STECKERBUCHSEN
ODER ANDEREN NETZANSCHLÜSSEN VERWENDEN,
WENN DER STECKER NICHT VOLLSTÄNDIG
EINGESTECKT WERDEN KANN.

VORSICHT:

DIE VON DEN ANGABEN IN DER VORLIEGENDEN
ANLEITUNG ABWEICHENDE VERWENDUNG VON
EINSTELLUNGEN UND JUSTIERUNGEN KANN ZU
GEFÄHRLICHER STRAHLUNG FÜHREN.

DER DJ-CONTROLLER DARF NUR VON
ENTSPRECHEND QUALIFIZIERTEM
SERVICEPERSONAL JUSTIERT UND REPARIERT
WERDEN.

HINWEIS:

Das Gerät kann den Radio- und Fernsehempfang
stören.

Lesen Sie sich vor der Inbetriebnahme des Geräts
sorgfältig die Bedienungsanleitung durch. Diese
Anleitung enthält wichtige Informationen über den
Betrieb und die Instandhaltung dieses Geräts.
Beachten Sie besonders die am Gerät und in diesem
Handbuch abgedruckten Warnsymbole und -
hinweise. Bitte heben Sie diese Bedienungsanleitung
zur späteren Einsicht zusammen mit dem Gerät auf.

VORSICHT: ZUR VERMEIDUNG VON
ELEKTRISCHEM SCHLAG DURCH FREILIEGENDE
STECKERSTIFTE, DIESEN (GEPOLTEN)
STECKER NICHT MIT VERLÄNGERUNGSKABELN,
GERÄTEBUCHSEN ODER ANDEREN
NETZAUSGÄNGEN VERWENDEN, WENN DIESE
NICHT VOLLSTÄNDIG EINGESTECKT WERDEN
KÖNNEN.

ACHTUNG: POUR PREVENIR LES CHOCS
ELECTRIQUES NE PAS UTILISER CETTE FICHE
POLARISEE AVEC UN PROLONGATEUR, UNE
PRISE DE COURANT OU UNE AUTRE SORTIE DE
COURANT, SAUF SI LES LAMES PEUVENT ETRE
INSEREES A FOND SANS EN LAISSER AUCUNE
PARTIE A DECOUVERT.



Der Blitz im gleichseitigen Dreieck warnt den Benutzer vor nicht isolierter, gefährlicher Spannung im Innern des Gehäuses, die einen Elektroschock verursachen kann.



VORSICHT: UM DAS RISIKO VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN ZU VERMEIDEN, DÜRFEN SIE DIE GERÄTEABDECKUNG (ODER DIE RÜCKWAND) NICHT ENTFERNEN. DIE EINGEBAUTEN KOMPONENTEN SIND FÜR DEN KUNDEN WARTUNGSFREI. WENDEN SIE SICH FÜR REPARATURARBEITEN AN IHREN AUTORISIERTEN AMERICAN AUDIO® SERVICETECHNIKER.



Ein Ausrufezeichen innerhalb eines gleichmäßigen Dreiecks macht den Benutzer auf wichtige Betriebs- und Wartungsanweisungen im beigefügten Handbuch aufmerksam.

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN

ANWEISUNGEN LESEN — Alle Sicherheits- und Betriebsanweisungen müssen vor Inbetriebnahme des Produkts gelesen werden.

ANWEISUNGEN AUFBEWAHREN — Sicherheits- und Betriebsanweisungen müssen zur späteren Einsicht aufbewahrt werden.

WARNHINWEISE BEACHTEN — Alle Warnhinweise bezüglich des Produkts und in den Betriebsanweisungen müssen beachtet werden.

ANWEISUNGEN BEFOLGEN — Alle Bedien- und Benutzeranweisungen müssen beachtet werden.

REINIGUNG — Das Produkt darf nur mit einem Poliertuch oder einem weichen, trockenen Tuch gereinigt werden. Reinigen Sie das Produkt niemals mit Möbelwachs, Benzin, Insektiziden oder anderen flüchtigen Flüssigkeiten, da diese zur Korrosion des Gehäuses führen könnten.

ANBAUGERÄTE — Verwenden Sie keine Anbaugeräte, die nicht vom Hersteller des Produkts empfohlen werden, da sonst Gefahren entstehen könnten.

WASSER UND FEUCHTIGKEIT — Verwenden Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wasser, etwa einer Badewanne, einem Waschbecken, einem Küchenspülbecken, einer Waschmaschine, einem feuchten Keller, eines Swimmingpool usw.

ZUBEHÖR — Platzieren Sie das Produkt nicht auf eine instabile Unterlage, einem Podium, Stativ, Ständer oder Tisch. Das Produkt kann herunterfallen und ernsthafte Verletzungen bei Kindern oder Erwachsenen verursachen oder selbst beschädigt werden. Verwenden Sie nur Unterlagen, Podien, Stative, Ständer oder Tische, die entweder mit dem Produkt verkauft oder vom Hersteller empfohlen werden. Bei der Montage immer die Herstelleranweisungen befolgen und nur vom Hersteller empfohlenem Zubehör verwenden.

BEWEGLICHE UNTERLAGE — Bewegen Sie das Produkt mit äußerster Vorsicht, wenn es auf eine bewegliche Unterlage platziert ist. Schnelles Bremsen und übermäßige Kräfteanwendung sowie unebene Wege können zum Umkippen der Kombination führen.



BELÜFTUNG — Durchlässe und Öffnungen im Gerätegehäuse dienen der Belüftung und dürfen nicht blockiert oder abgedeckt werden, um einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten und Überhitzung zu vermeiden. Die Öffnungen dürfen niemals blockiert werden, indem das Produkt auf ein Bett, ein Sofa, Teppich oder ähnlich weiche Oberfläche gestellt wird. Dieses Produkt darf nicht als Einbaugerät verwendet werden, wenn keine ausreichende Belüftung gewährleistet werden kann und nicht die Herstelleranweisungen befolgt werden können.

STROMQUELLEN — Dieses Produkt darf nur mit Stromquellen betrieben werden, die auf dem Typenschild ausgewiesen sind. Wenn Sie sich bezüglich der richtigen Stromversorgung im Unklaren sind, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Ihr lokales Stromversorgungsunternehmen.

AUFBAUORT — Das Gerät darf nur in einer stabilen Umgebung aufgebaut werden.

ZEITEN DES NICHTGEBRAUCHS — Das Netzkabel des Geräts muss bei längeren Zeiten des Nichtgebrauchs von der Steckdose der Stromversorgung getrennt sein.

MASSE ODER POLARISATION

• Wenn dieses Produkt mit einem polarisierten Wechselstromleistungsstecker (ein Stecker, bei dem ein Blatt breiter als das andere ist) ausgestattet ist, so passt es nur auf eine Art in eine Steckdose. Dies dient der Sicherheit. Wenn Sie den Stecker nicht vollständig in die Steckdose stecken können, drehen Sie den Stecker um und versuchen es noch einmal. Wenn der Stecker immer noch nicht passt, wenden Sie sich an einen Elektriker um die Steckdose auszutauschen. Nehmen Sie niemals den polarisierten Massestift heraus, denn dieser dient Ihrer Sicherheit.

• Wenn dieses Produkt mit einem dreidrigen Massestecker ausgestattet ist, also einem Stecker mit einem dritten (Masse-) Stift, kann es nur in eine Steckdose mit einem Schutzkontakt eingesteckt werden. Dies dient der Sicherheit. Wenn sich der Stecker nicht in die Steckdose einstecken lässt, wenden Sie sich an Ihren Elektriker, damit dieser die Steckdose auswechselt. Nehmen Sie niemals den polarisierten Massestift heraus, denn dieser dient Ihrer Sicherheit.

SCHUTZ DES NETZKABELS - Die Kabel zur Stromversorgung sollten so gelegt werden, dass voraussichtlich nicht darauf getreten wird oder Gegenstände auf ihnen abgestellt oder gegen sie gelehnt werden können, und schenken Sie besondere Beachtung den Stellen, wo die Kabel aus dem Gerät austreten.

ERDUNG DER AUSSENANTENNE — Wenn eine Außenantenne oder -kabelsystem an das Produkt angeschlossen wird, stellen Sie sicher, dass die Antenne oder das Kabelsystem geerdet ist, damit Sie vor Spannungsspitzen und statischen Aufladungen geschützt sind. Artikel 810 des National Electrical Code der USA, ANSI/NFPA 70, enthält Informationen bezüglich der fachgemäßen Erdung des Antennenmasts und des Gestells, der Erdung des Anschlussdrahts an die Entladungseinheit, des Ortes des Anschlussdrahts an die Entladungseinheit, die Verbindung mit dem Erdungsanschluss und die Anforderungen an den Erdungsanschluss. Siehe Abbildung A.

BLITZSCHUTZ — Um das Produkt vor Blitzen zu schützen oder bei längeren Zeiten des Nichtgebrauchs oder unbeaufsichtigten Betriebs, ziehen Sie den Stecker aus der Wandsteckdose und schließen die Antenne oder das Kabelsystem ab. Damit verhindern Sie Schäden durch Blitze und Überspannung im Netz.

STROMLEITUNGEN — Außenantennensysteme sollten nicht in der Nähe von Oberleitungen o.Ä. platziert werden, oder wo sie auf solche Leitungen fallen könnten. Bei der Installation eines Außenantennensystems sollten Sie äußerst vorsichtig vorgehen und Kontakt mit diesen Ober- oder anderen -leitungen vermeiden, da dies ernsthafte Folgen haben könnte. **ÜBERLASTUNG** - Wandsteckdosen, Verlängerungskabel oder Einbaunetzbuchsen nicht überlasten, da dies das Risiko von Feuer und elektrischen Schlägen erhöht.

EINDRINGEN VON GEGENSTÄNDEN UND FLÜSSIGKEITEN - Drücken Sie niemals irgendwelche Gegenstände in die Öffnungen des Produkts, da diese gefährliche Spannungspunkte berühren oder zu Kurzschlüssen führen können, die das Risiko von Feuer und elektrischen Schlägen erhöhen. Verschütten Sie niemals Flüssigkeiten auf das Produkt.

REPARATUR — Versuchen Sie nicht, dieses Produkt, da Sie sich mit dem Öffnen oder Entfernen des Gehäuses großer Stromspannungen oder anderen Gefahren aussetzen könnten. Reparaturen dürfen nur durch qualifiziertes Personal ausgeführt werden.

REPARATUR AUFGRUND EINES DEFEKTS - Ziehen Sie den Netzstecker aus der Wandsteckdose und wenden Sie sich für Reparaturen an qualifizierte Servicetechniker, wenn:

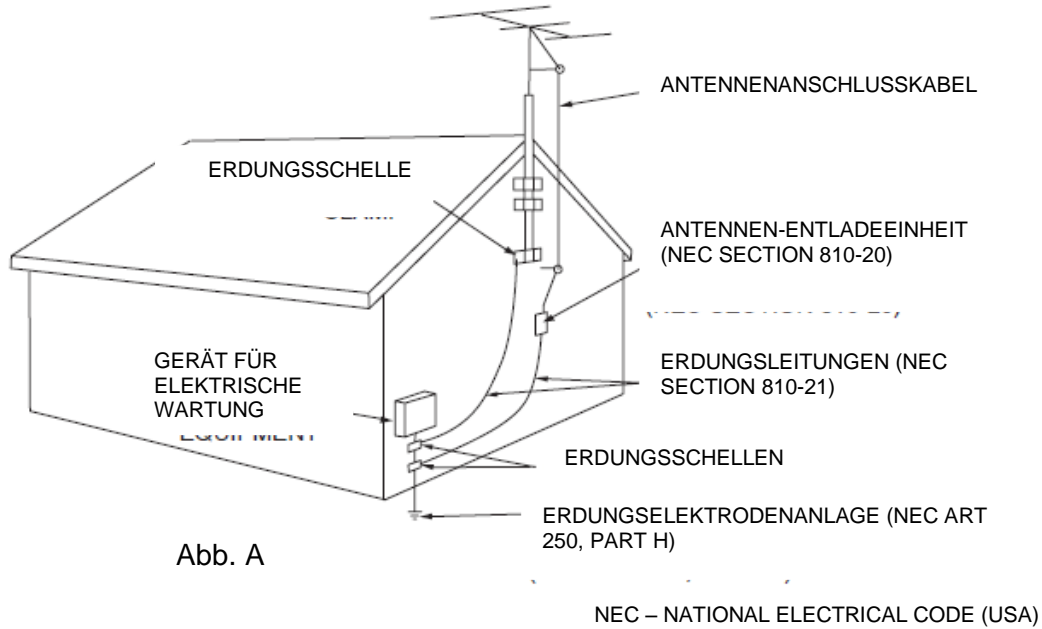
- Netzkabel oder -stecker defekt sind.
- Gegenstände auf das Produkt gefallen sind oder Flüssigkeiten auf dem Produkt verschüttet worden sind.
- Das Gerät Regen oder Wasser ausgesetzt worden ist.
- Das Produkt offenbar nicht einwandfrei nach Betriebsanweisung funktioniert. Stellen Sie nur die Steuerungseinstellungen nach, bei denen laut den Bedienungsanweisungen eine Fehlfunktion vorliegt, da eine Einstellung anderer Steuerungsmöglichkeiten zu einem Defekt des Produkts führen kann und dieser nur durch aufwendige Maßnahmen seitens eines qualifizierten Servicetechnikers behoben werden kann.
- Das Produkt heruntergefallen oder sonst wie beschädigt ist.
- Eine deutliche Veränderung in der Arbeitsleistung erkennbar ist und damit eine Reparatur fällig wird.

ERSATZTEILE — Wenn Ersatzteile benötigt werden, stellen Sie sicher, dass der Servicetechniker nur vom Hersteller spezifizierte oder gleichwertige Ersatzteile verwendet. Nicht autorisierte Auswechslungen können Feuer, Stromschläge oder andere Gefahren verursachen.

SICHERHEITSKONTROLLE - Nach dem Abschluss der Reparatur- oder Wartungsarbeiten am Produkt bitten Sie den Servicetechniker, Sicherheitskontrollen durchzuführen, um zu prüfen, ob das Produkt einwandfrei funktioniert.

WAND- ODER DECKENMONTAGE - Das Produkt darf nicht an eine Wand oder Decke montiert werden.

HITZE - Das Produkt darf nicht in der Nähe von Wärmequellen, wie etwa Radiatoren, Wärmestrahler, Öfen, Verstärker, usw. installiert werden, die Hitze erzeugen.



SICHERHEITSHINWEISE

1. Anweisungen lesen — Alle Sicherheits- und Bedienanweisungen müssen vor Inbetriebnahme des Produkts gelesen werden. Sicherheits- und Bedienanweisungen müssen zur späteren Einsicht aufbewahrt werden.
2. Warnhinweise beachten – Alle auf dem Gerät angebrachten und in der Bedienungsanleitung enthaltenen Warnhinweise sind zu beachten.
3. Wasser und Feuchtigkeit – Verwenden Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wasser, etwa in der Umgebung einer Badewanne, eines Wasch- oder Spülbeckens, einer Waschmaschine, eines feuchten Kellers, eines Swimmingpools etc.
4. Belüftung – Das Gerät ist stets so aufzustellen, dass eine ausreichende Belüftung gewährleistet ist. Die Lüftungsöffnungen dürfen niemals blockiert werden, indem das Produkt auf ein Bett, ein Sofa, einen Teppich oder vergleichbare weiche Oberflächen gestellt wird. Das Mischpult darf nicht in geschlossenen Bereichen wie etwa Bücher- oder Kleiderschränken betrieben werden, in denen keine ausreichende Belüftung gewährleistet ist.
5. Wärme – Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wärmequellen wie etwa Radiatoren, Wärmestrahler, Öfen oder anderen Wärme abgebenden Geräten wie etwa Verstärkern aufgestellt werden.
6. Spannungsquellen – Das Gerät darf nur mit den auf dem Typenschild angegebenen Spannungsquellen betrieben werden.
7. Reparatur – Der Benutzer darf keine Reparaturen selbst vornehmen, die nicht ausdrücklich in der Bedienungsanleitung aufgeführt sind. Wenden Sie sich für Reparaturen an qualifizierte Servicetechniker. Das Gerät sollte nur von qualifizierten Service-Technikern gewartet werden, wenn:
 - A. Das Stromkabel oder der Stecker beschädigt worden sind.
 - B. Gegenstände auf das Gerät gefallen oder Flüssigkeiten auf dem Gerät verschüttet worden sind;
 - C. das Gerät Regen oder Wasser ausgesetzt war;
 - D. das Gerät nicht einwandfrei zu funktionieren scheint oder eine deutliche Veränderung der Funktion zeigt.

Die Serien- und Modellnummer dieses Geräts befindet sich auf der Rückseite. Schreiben Sie hier bitte die Ziffern auf und bewahren Sie es für künftige Referenzzwecke auf.

Modell-Nr.: _____

Serien-Nr.: _____

Kaufbemerkung:

Kaufdatum: _____

Händlername: _____

Händleradresse: _____

Tel.-Nr. des Händlers: _____

AUSPACKEN

Jeder VMS5.0 wird gründlich werksseitig überprüft und hat das Werk in einwandfreiem Zustand verlassen. Überprüfen Sie die Verpackung gründlich auf Schäden, die während des Transports entstanden sein könnten. Wenn Ihnen der Karton beschädigt erscheint, überprüfen Sie Ihr Gerät gründlich auf etwaige Schäden und versichern Sie sich, dass das zur Inbetriebnahme des Geräts benötigte Zubehör vollständig und unbeschädigt ist. Bitte wenden Sie sich im Schadensfall oder bei fehlendem Zubehör zur Klärung an unsere kostenlose Kundensupport-Hotline. Bitte schicken Sie das Gerät nicht ohne vorherigen Kontakt mit unserem Kundensupport an Ihren Händler zurück.

EINLEITUNG

Erste Schritte:

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf des DJ-Controllers VMS5.0 von American Audio® entschieden haben. Dieser Controller ist Teil der Vision von American Audio, hochwertiges und intelligentes Audioequipment für einen vernünftigen Preis anzubieten. Zu Ihrer eigenen Sicherheit empfiehlt es sich, vor der Erstinbetriebnahme Ihres neuen Geräts diese Bedienungsanleitung gelesen und verstanden zu haben. Die Anleitung enthält wichtige Informationen für den korrekten und sicheren Betrieb Ihres neuen Controllers.

Kundensupport: Falls Sie Probleme bezüglich des Produkts haben, kontaktieren Sie bitte den American DJ Shop Ihres Vertrauens.

Wir bieten Ihnen ebenso die Möglichkeit, uns direkt zu kontaktieren: Sie erreichen uns über unsere Website www.americandj.eu oder via E-Mail: support@americandj.eu

Vorsicht! Das Gerät enthält keine vom Benutzer zu wartenden Teile. Versuchen Sie nicht, selbst Reparaturen durchzuführen; wenn Sie nicht dazu von einem qualifizierten Servicetechniker von American DJ dazu angehalten worden sind. Dies führt sonst zum Verfall Ihrer Gewährleistungsansprüche. Im unwahrscheinlichen Fall einer notwendigen Reparatur wenden Sie sich bitte an den Kundendienst von American Audio®.

BITTE werfen Sie die Versandverpackung nicht in den Hausmüll. Bitte führen Sie sie der Wiederverwertung zu, soweit dies möglich ist.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR DIE INBETRIEBNAHME

Stellen Sie vor dem Einstecken des Netzsteckers sicher, dass alle übrigen Anschlüsse hergestellt sind. Alle Fader- oder Lautstärkeinstellungen müssen vor der Inbetriebnahme des Geräts auf 0 oder den kleinstmöglichen Wert gesetzt werden. Wenn das Gerät starken Temperaturschwankungen ausgesetzt worden ist (zum Beispiel beim Transport), schalten Sie es nicht sofort ein. Die Kondensation von Wasser kann zu Schäden am Gerät führen. Lassen Sie das Gerät ausgeschaltet, bis es Raumtemperatur erreicht hat.

Betriebsbestimmungen:

- Achten Sie bei der Wahl des Aufstellorts darauf, dass das Gerät nicht extremer Hitze, Feuchtigkeit oder Staub ausgesetzt ist!
- Betreiben Sie das Mischpult nicht in sehr heißer (mehr als 40 °C) oder sehr kalter (weniger als 5 °C) Umgebung.
- Vermeiden Sie, das Gerät direkter Sonnenstrahlung oder Heizgeräte auszusetzen.
- Betreiben Sie das Gerät erst, wenn Sie sich mit dessen Funktionen vertraut gemacht haben. Gewähren Sie Personen, die für den Betrieb des Geräts nicht qualifiziert sind, dieses zu betreiben. Die meisten Schäden werden durch unsachgemäßen Betrieb verursacht.

EIGENSCHAFTEN

- 4 Sampletasten auf jeder Seite
- MIDI-Steuerung über USB
- integrierte Soundkarte (4xIN/4xOUT bzw. 2xIN/8xOUT)
- nahtlose Loops
- vollwertiger EQ für 4 MIDIALOG- und 2 Mikrofonkanäle
- Crossfader-Zuweisung mit Kurve und Invertierfunktion
- Pitch Lock
- Pitch Bend
- Quelle (USB/analog) für jeden MIDIALOG-Kanal wählbar
- 4-Kanal-Mischer mit Fader
- Master- und Monitorausgänge mit Balanceregler
- 82 MIDI-Controller
- Master-Lautstärkeregler
- Track- und Deckauswahl
- langlebiges berührungsempfindliches Jog-Rad, hochauflösend
- 2 Kombi-Mikrofonbuchsen

SYSTEMANFORDERUNGEN FÜR DAS VIRTUAL-DJ-SYSTEM *

Anforderungen an PC:

- Windows XP Sp2 oder Windows Vista (unterstützt 32-Bit & 64-Bit-Version)
- PIV 1,2-GHz-Computer (SSE2 CPU), AMD 64 oder größer
- 1024_768 SVGA-Videokarte
- 2 GB RAM (Vista)
- 40 MB freier Speicherplatz auf der Festplatte (empfohlen: 2000 MB)
- DirectX 9.0

Anforderungen an Mac:

- Mac OS X 10.5 PPC/Intel, 10.5.6 Intel oder 10.6 Intel
- 1,86 GHz
- 2 GB RAM

* Die Systemanforderungen können je nach Herstellersoftware variieren.

INBETRIEBNAHME

1. Lieferumfang überprüfen

Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist:

- 1) VMS5.0 Controller
- 2) die vorliegende Bedienungsanleitung
- 3) USB-Kabel
- 4) 6-V-Netzteil
- 5) Software „Virtual DJ“
- 6) Garantiekarte

2. Aufstellen des Geräts

- 1) Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen Oberfläche auf oder montieren Sie es in einem stabilen Rackgehäuse.
- 2) Achten Sie auf ausreichende Belüftung. Setzen Sie das Gerät nicht direktem Sonnenlicht, hohen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit aus.
- 3) Stellen Sie das Gerät in einem möglichst großen Abstand zu Fernseh- und Radioempfängern auf, da deren Empfang beeinträchtigt werden kann.

3. Anschlüsse

- 1) Um Schäden an der Elektrik vorzubeugen, stellen Sie zunächst alle anderen Anschlüsse her, bevor Sie als Letztes den Netzstecker in die Steckdose stecken.
- 2) **AUDIOANSCHLÜSSE:** Verbinden Sie die Ausgänge des VMS5.0 über Cinch- oder XLR-Kabel mit Aktivboxen oder einem Verstärker. Schließen Sie die Ausgänge des Geräts auf keinen Fall an den Phono-Eingang eines Mixers an.
- 3) **STEUERANSCHLÜSSE:** Verbinden Sie den VMS5.0 über ein Kabel mit Mini-Klinkenstecker (3,5 mm, mono) mit einer entsprechenden Buchse (A oder B) eines kompatiblen Mixers mit Fernstartfunktion („Fader Q Start“) von American Audio® oder American DJ®, um diese Funktion nutzen zu können (siehe Seite 15).

INBETRIEBNAHME (Fortsetzung)

VORSICHT:

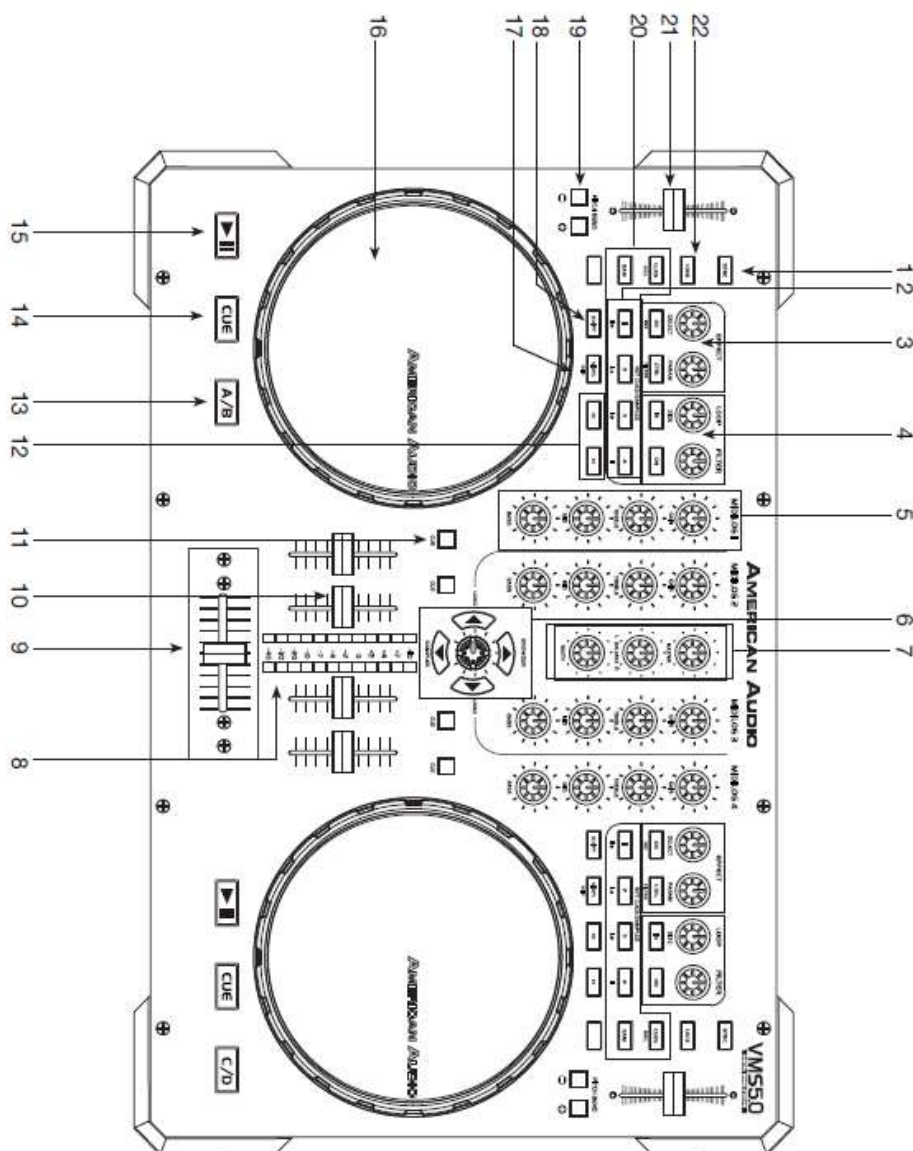
- Verwenden Sie ausschließlich Steuerkabel mit 3,5-mm-Monoklinkenstecker. Andere Kabeltypen können das Gerät beschädigen.
- Das Gerät muss beim Herstellen von Kabelverbindungen abgeschaltet sein, um schwere Beschädigungen zu verhindern.

INSTALLATION DER SOFTWARE UND DES ASIO-TREIBERS

1. Legen Sie die CD-ROM in das Laufwerk Ihres Computers ein und klicken Sie auf das CD-Icon.
2. Starten Sie die EXE-Datei (Windows) bzw. die DMG-Datei (Mac).
3. Stellen Sie die gewünschte Sprache ein und klicken Sie auf OK. Lesen Sie die angezeigten Informationen und klicken Sie auf „Weiter“. Befolgen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen, um die Software zu installieren.
4. Während der Installation von Virtual DJ wird auch der ASIO-Treiber installiert. PC: Befolgen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen. Mac: Nach dem Klicken auf die DMG-Datei läuft die Installation automatisch ab.

ALLGEMEINE FUNKTION UND BEDIENUNG

Abb. 1



A. CONTROLLER – FRONT (Abb. 1)

1. SYNC-TASTE – Durch Betätigen dieser Taste wird dieses Deck zum Master gemacht, das Tempo des anderen Decks folgt dann dem Master.

2. BANK-TASTEN – Mit diesen Tasten lassen sich entweder vier Cue-Punkte oder vier Samples speichern. Dabei kann jede einzelne Bank-Taste entweder ein Sample oder einen Cue-Punkt speichern.

3. EFFEKTSEKTION

SELECT ENCODER – Mit diesem Drehknopf können Sie durch die verschiedenen Effekte scrollen.

CONTROL – Mit diesem Drehknopf stellen Sie den Wert des gewählten Effekts ein.

ON/OFF – Mit dieser Taste wird der gewählte Effekt ein- und ausgeschaltet. Bei eingeschaltetem Effekt leuchtet die LED.

PARAMETER – Durch Betätigen dieser Taste werden die verschiedenen verfügbaren Effektparameter durchlaufen.

4. SAMPLERSEKTION

IN – Mit dieser Taste werde IN und OUT des Loops zugewiesen.

SIZE – Mit diesem Drehknopf kann die Größe des Loops in Echtzeit festgelegt werden.

5. MIDILOG-Mischpult

KANALVERSTÄRKUNGSREGLER - Mit dieser Einstellung justieren Sie die Eingangsverstärkung des Signals einer Audioquelle für einen Kanal. Die Verstärkungssteuerung darf nicht zum Einstellen einer Kanalausgangslautstärke verwendet werden. Eine richtige Einstellung des Verstärkungspegels gewährleistet ein sauberes Ausgangssignal. Bei einer unsachgemäßen Einstellung des Verstärkungspegels wird ein gestörtes Signal an die komplette Audileitung gesendet, was zu einer Beschädigung der Lautsprecher und Verstärker führen kann. So stellen Sie Kanalverstärkerpegel richtig ein:

1. Stellen Sie den **MASTER-LAUTSTÄRKEREGLER** auf den Wert 4.
2. Stellen Sie den **KANAL-FADER** auf den Wert 8.
3. Beginnen Sie die Wiedergabe an einer mit dem gerade einzustellenden Kanal verbundenen Audioquelle.
4. Mit dem Verstärkungsregler stellen Sie eine durchschnittliche Ausgangslautstärke von +4 dB ein.
5. Wiederholen Sie diese Schritte bei allen Kanälen.

KANAL-HÖHENREGELUNG – Mit diesem Knopf stellen Sie den Höhenanteil eines Kanals mit einer maximalen Signalverstärkung von +6 dB oder einer maximalen Absenkung von -100 dB ein. Wenn Sie den Knopf entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, verringern Sie den Anteil der Höhen, die an einem Kanalsignal anliegen, ein Drehen im Uhrzeigersinn erhöht diesen Anteil.

KANAL-MITTENREGELUNG – Mit diesem Knopf stellen Sie den Mittenanteil eines Kanals mit einer maximalen Signalverstärkung von +6 dB oder einer maximalen Absenkung von -100 dB ein. Wenn Sie den Knopf entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, verringern Sie den Anteil der Mitten, die an einem Kanalsignal anliegen, ein Drehen im Uhrzeigersinn erhöht diesen Anteil.

KANAL-BASSREGELUNG – Mit diesem Knopf stellen Sie den Bassanteil eines Kanals mit einer maximalen Signalverstärkung von 12 dB oder einer maximalen Absenkung von -100 dB ein. Wenn Sie den Knopf entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, verringern Sie den Anteil der Tiefen, die an einem Kanalsignal anliegen, ein Drehen im Uhrzeigersinn erhöht diesen Anteil.

CUE – Diese Schalter dienen der Aktivierung der Cue-Funktion des Kanals. Die CUE-LED leuchtet, sobald der Rückspielmodus eines Kanals aktiviert ist. Die Rückspielfunktion sendet das Signal eines eingehenden Kanals an die Kopfhörer. Der Cue-Pegel kann mit dem **CUE-Drehknopf** eingestellt werden.

HINWEIS: Die Cue-Taste in der MIDILOG-Sektion hat noch eine weitere Funktion: Wird die Taste während des Einschaltens des Geräts gedrückt gehalten, so schaltet dies den Post-EQ-Modus ein bzw. aus. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „Virtual DJ: Setup“ am Ende des Handbuchs.

KANALFADER – Diese Fader werden zur Regelung des Ausgangssignals einer beliebigen, diesem bestimmten Kanal zugewiesenen Quelle verwendet.

6. NAVIGATIONSTASTEN – Diese Tasten erlauben eine bequeme Navigation durch Ihre Musikbibliothek in der Software.

7. MASTER, BALANCE UND BOOTH

MASTER-LAUTSTÄRKEREGLER – Mit diesem Drehknopf regeln Sie den Lautstärke des Summensignals. Um eine verzerrte Wiedergabe zu vermeiden, halten Sie einen durchschnittlichen Ausgangssignalpegel von unter +4 dB ein. Um eine Beschädigung der Lautsprecher durch eine zu große Lautstärke zu vermeiden, vergewissern Sie sich vor jedem Einschalten des Geräts, dass dieser Knopf immer auf Null gestellt ist (vollständig nach unten).

BALANCE-REGLER – Mit diesem Drehknopf können Sie die Balance zwischen linkem und rechtem Kanal des Summensignals festlegen. Stellen Sie den Knopf für ein getreues Stereobild in die Mittelstellung.

BOOTH-REGLER – Mit diesem Knopf stellen Sie den Monitorpegel ein. Durch Drehen des Knopfes im Uhrzeigersinn erhöhen Sie die Lautstärke am Monitor.

8. AUSSTEUERUNGSANZEIGE – Die LED-Balkenanzeige gibt den Eingangssignalpegel wieder. Halten Sie das Ausgangssignal mithilfe dieser visuellen Anzeige bei etwa +4 dB. Bei diesem Pegel ist das Ausgangssignal sauber. Wenn keine Cue-Quellen aktiviert sind, gibt diese Anzeige die Pegel des MASTER-Signals wieder. Wenn eine oder mehrere CUE-Quellen aktiviert sind, gibt diese Anzeige den Pegel der zusammengemischten CUE-Signale wieder. Während des Einschaltvorgangs gibt die Anzeige die Firmwareversion des VMS5.0 wieder: Leuchten auf der linken Seite zum Beispiel eine und auf der rechten drei LEDs auf, so ist die Firmwareversion 1.3 installiert.

9. CROSSFADER – Dieser Fader wird zum Mischen des Ausgangssignals der Kanäle A und B verwendet. Wenn sich der Fader in der vollständig linken Stellung befindet (Kanal A), wird das Ausgangssignal von Kanal A vom Master-Lautstärkepegel geregelt. Dasselbe Prinzip gilt für Kanal B. Durch Schieben des Faders von einer Stellung in die andere werden die Ausgangssignale der Kanäle A und B im entsprechenden Verhältnis zusammengemischt. Wenn der Crossfader in der Mittelstellung steht, sind die Ausgangssignale der Kanäle A und B gleich laut.

10. KANALFADER – Diese Fader werden zur Regelung des Ausgangssignals einer beliebigen, diesem bestimmten Kanal zugewiesenen Quelle verwendet.

11. CUE – Diese Schalter dienen der Aktivierung der CUE-Funktion des Kanals. Die CUE-LED leuchtet, sobald der Rückspielmodus eines Kanals aktiviert ist. Die Rückspielfunktion sendet das Signal eines eingehenden Kanals an die Kopfhörer. Der Cue-Pegel kann mit dem *CUE-Drehknopf* eingestellt werden.

HINWEIS: Die Cue-Taste in der MIDILOG-Sektion hat noch eine weitere Funktion: Wird die Taste während des Einschaltens des Geräts gedrückt gehalten, so schaltet dies den Post-EQ-Modus ein bzw. aus. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „Virtual DJ: Setup“ am Ende des Handbuchs.

12. VOR- UND RÜCKLAUF (MITHÖREN) –

◀◀ Mit dieser Taste steuern Sie den schnellen Rücklauf mit Mithörfunktion.

▶▶ Mit dieser Taste steuern Sie den schnellen Vorlauf mit Mithörfunktion.

13. DECKZUWEISUNG – Mit dieser Taste können Sie zwischen Deck 1 und Deck 3 umschalten. Die entsprechende Taste auf der rechten Geräteseite schaltet zwischen Deck 2 und Deck 4 um.

14. CUE – Durch Betätigen der Taste CUE während der Wiedergabe wechselt die Wiedergabe sofort in den Pause-Modus und der Track wird auf die zuletzt gesetzte Positionsmarke zurückgesetzt. Die CUE-LED leuchtet, wenn sich das Gerät im CUE-Modus befindet. Die LED blinkt jedes Mal auf, wenn ein neue CUE-Punkt gesetzt wird. Die CUE-Taste kann gedrückt gehalten werden, um den Track abzuspielen. Beim Loslassen der CUE-Taste kehrt der Track unverzüglich wieder auf den letzten CUE-Punkt zurück. Durch mehrfaches Betätigen der CUE-Taste wird ein BOP-EFFEKT erzeugt.

15. PLAY/PAUSE – Das Betätigen dieser Taste hält die Wiedergabe an. Beim erneuten Betätigen der Taste wird die Wiedergabe fortgesetzt.

16. JOG-RAD – Dieses Rad hat drei verschiedene Funktionen:

Achtung: Achten Sie darauf, dass beim Einschalten des VMS5.0 *NICHTS* das Jog-Rad berührt.

A. Während der Wiedergabe steuert das Jog-Rad das Pitch-Bend. Durch Drehen des Rads im Uhrzeigersinn kann der Pitch-Prozentwert auf bis zu 100 % erhöht werden, durch Drehen nach links auf bis zu -100 % gesenkt. Der Pitch-Bend-Wert wird dabei dadurch festgelegt, wie lange Sie das Rad kontinuierlich drehen.

B. Mit dem Jog-Rad wird auch der Scratch-Effekt gesteuert, wenn dieser aktiviert ist.

C. Schließlich dient das Jog-Rad zur Frame-Suche.

ALLGEMEINE FUNKTION UND BEDIENUNG (Fortsetzung)

Hinweis: Die Innenfläche des Jog-Rads ist berührungsempfindlich, die Außenkante nicht. Beispiel: Durch Berühren der Innenfläche kann die Scratch-Funktion gesteuert werden, während durch Berühren der Außenkante gleichzeitig das Pitch-Bend gesteuert wird.

17. VINYL – Durch Betätigen dieser Taste wird die VINYL-Funktion aktiviert.

18. SHIFT – Ermöglicht das Senden sekundärer MIDI-Befehle mit Tasten, dem Jog-Rad und dem Mauspad. Beispiel: Durch gleichzeitiges Drücken von SHIFT und VINYL wird die Keylock-Funktion aktiviert.

19. (-) PITCH-BEND – Die Pitch-Bend-Funktion („-“) verlangsamt vorübergehend das Tempo des Tracks während der Wiedergabe (weniger BPM). Dadurch lässt sich das Tempo zweier Audioquellen angleichen. Beachten Sie, dass diese Funktion nur vorübergehend ist. Sobald Sie den Finger von der Pitch-Taste nehmen, kehrt das Tempo zum Wert des PITCH-REGLERS zurück. Das Gedrückthalten dieser Taste führt zum Maximalwert von -100 %. Verwenden Sie diese Funktion, um das Tempo auf das einer anderen Audioquelle zu verringern. Bedenken Sie, dass diese Funktion sich nur vorübergehend auswirkt. Mit dem PITCH-REGLER (7) lässt sich eine genauere Einstellung erzielen, sodass das Tempo an das einer anderen Audioquelle angeglichen werden kann.

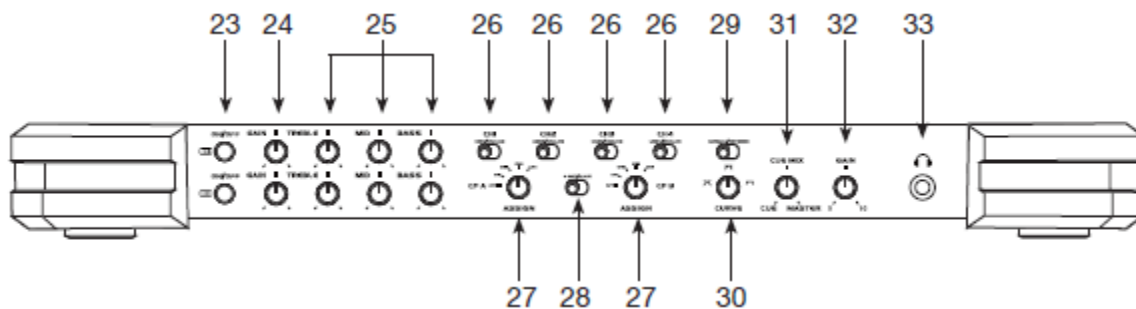
(+) PITCH-BEND – Die Pitch-Bend-Funktion („#“) erhöht vorübergehend das Tempo des Tracks während der Wiedergabe (mehr BPM). Dadurch lässt sich das Tempo zweier Audioquellen angleichen. Beachten Sie, dass diese Funktion nur vorübergehend ist. Sobald Sie den Finger von der Pitch-Taste nehmen, kehrt das Tempo zum Wert des PITCH-REGLERS zurück. Das Gedrückthalten dieser Taste führt zum Maximalwert von +100 %.

20. CUE + SAMPLE – Mit diesen Tasten wird den BANK-Tasten entweder die Cue- oder die Sample-Funktion zugewiesen.

21. PITCH-REGLER – Mit diesem Regler kann die prozentuale Wiedergabegeschwindigkeit eingestellt werden. Der hier eingestellte Wert bleibt bestehen, bis der Regler erneut bewegt oder die Pitch-Funktion abgeschaltet wird.

22. KEYLOCK – Durch Betätigen dieser Taste wird die KEYLOCK-Funktion aktiviert (Festhalten der Tonhöhe).

STIRNSEITE – ALLGEMEINE FUNKTION UND BEDIENUNG



BEDIENFELD STIRNSEITE

MIKROFONSEKTION (23-25) – Das VMS5.0 hat zwei praktische Mikrofoneingänge, für die kein ASIO-Routing erforderlich ist. Jeder Mikrofonkanal hat jeweils einen eigenen Ein-/Ausschalter, einen Gain-Regler und einen dreibandigen Equalizer.

23. EIN/AUS – Zum Ein- bzw. Ausschalten des betreffenden Mikrofons. Bei eingeschaltetem Mikrofon leuchtet die Taste rot.

24. EMPFINDLICHKEIT – Mit dem Gain-Regler kann die Empfindlichkeit des Mikrofoneingangs geregelt werden.

25. EQ – Hier können für jeden Kanal Höhen, Mitten und Tiefen geregelt werden.

MISCHERSTEUERUNG (26-27) – Der VMS5.0 kann als MIDI-Controller, als eigenständiges Mischpult oder als Kombinationsgerät betrieben werden, um Ihnen maximale Kontrolle über Ihre Musiksammlung zu verschaffen, sei es auf Vinyl, auf CD oder über eine DJ-Software wie das mitgelieferte Programm „Virtual DJ“.

26. USB/ANALOG – Mit diesem Schalter kann für den jeweiligen Kanal zwischen USB-Streaming und analogem Audioeingang umgeschaltet werden. In der Stellung „USB“ wird der softwareseitig eingestellte ASIO-Audiokanal auf den entsprechenden MIDIALOG-Kanal geroutet. In der Stellung „analog“ wird der analoge Eingang (Geräterückseite) auf den entsprechenden MIDIALOG-Kanal geroutet.

27. CF ASSIGN A & B – CF Assign A weist den gewünschten Kanal der linken Seite des Crossfaders zu. CF Assign B weist den gewünschten Kanal der rechten Seite des Crossfaders zu.*

* Normaler Modus. Bei invertiertem Crossfader ist es anders herum.

* Der CROSSFADER wirkt sich nur auf den Pegel des Kanals aus, wenn dieser zugewiesen ist.

Interface-Modus (28-30) – Der VMS5.0 kann als MIDI-Controller, als eigenständiges Mischpult oder als Kombinationsgerät betrieben werden, um Ihnen maximale Kontrolle über Ihre Musiksammlung zu verschaffen, sei es auf Vinyl, auf CD oder über eine DJ-Software wie das mitgelieferte Programm „Virtual DJ“.

28. 4 OUT: 4 OUT X 4 IN USB – MIDIALOG-Kanäle 2 und 3 erhalten Audiosignale von den ASIO-Ausgängen der Software und senden Audiosignale oder Steuertöne von den Cinch-Eingängen 2 und 3 an die ASIO-Eingänge.

8 OUT: 8 OUT X 2 IN USB – 4 MIDIALOG-Kanäle erhalten Audiosignale von den ASIO-Ausgängen der Software und senden den Masterausgang für die Aufnahme über USB.

29. NORMAL/REVERSE – Zum Umschalten des Crossfaders zwischen normalen und invertiertem Betrieb. Im invertierten Modus wird gilt: Crossfader A rechts, Crossfader B links.

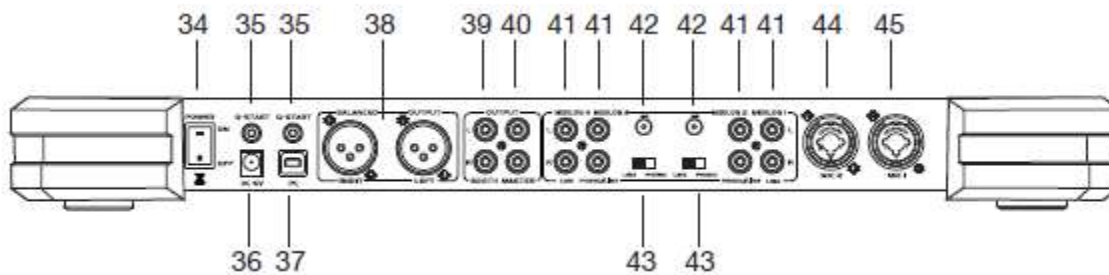
30. KURVENWAHL – Mit diesem Schalter kann die Crossfader-Kurve ausgewählt werden (Mix, progressiv, Scratch).

Kopfhörerausgang (31-33)

31. CUE/MASTER – Zum Mischen des Monitorsignals (Cue) mit der Summe (Master) auf dem Kopfhörerausgang. In der Stellung „Cue“ wird auf dem Kopfhörerausgang das Signal aller Kanäle ausgegeben, deren Cue-Taste aktiviert ist. In der Stellung „Master“ erhält der Kopfhörerausgang das Summensignal (pre-Fader), sodass Sie den Masterausgang bei jeder Lautstärke (oder sogar, wenn er ganz heruntergeregelt ist) mithören können. In den Zwischenstellungen werden die beiden Signale im entsprechenden Verhältnis miteinander gemischt.

32. GAIN – Zum Einstellen des Ausgangspegels des Kopfhörerausgang.

33. KOPFHÖRERBUCHSE- Buchse zum Anschließen des Kopfhörers. Das Kopfhörersignal wird mit den oben beschriebenen Reglern eingestellt.



RÜCKSEITE -

34. NETZSCHALTER – Mit diesem Schalter wird der VMS5.0 ein- und ausgeschaltet.

Achtung: Achten Sie darauf, dass beim Einschalten des VMS5.0 *NICHTS* das Jog-Rad berührt.

AUSGÄNGE (35-40)

35. Q-START – Mit diesen 3,5-mm-Buchsen kann die Startfunktion von CD-Spielern mit Q-Start (oder kompatiblen Geräten) gesteuert werden. Dabei wird gleichzeitig mit dem Starten und Stoppen der entsprechenden Seite des Crossfaders ein entsprechendes Signal gesendet.

36. NETZTEILANSCHLUSS – Das Gerät funktioniert auch ohne Netzteil, aber die LEDs sind weniger hell, und möglicherweise steht für den Kopfhörer nicht genügend Leistung zur Verfügung. Auch steigt das Risiko von Audioaussetzern.

37. USB-ANSCHLUSS - Für den Anschluss an Ihren PC für eine MIDI- und USB-Schnittstelle (Audioein- und ausgänge).

38. XLR-AUSGÄNGE (SYMM.) – Der VMS5.0 hat symmetrische (Cinch) und unsymmetrische (XLR) Ausgänge für den Anschluss von Verstärkern oder Aktivboxen. Bei Kabellängen von mehr als 6 m wird dringend empfohlen, die XLR-Ausgänge zu verwenden. Die XLR- und Cinch-Ausgänge dürfen auf keinen Fall gleichzeitig verwendet werden. Wählen Sie die gewünschte Lautstärke mit dem Master-Lautstärkeregler.

39. MONITOR-AUSGÄNGE – Der VMS5.0 verfügt über einen sekundären Ausgang, der üblicherweise für das Monitoring Ihres Mixes oder den Anschluss eines externen Aufnahmegerätes verwendet wird. Dieser Ausgang hat einen eigenen unabhängigen Lautstärkeregler.

40. CINCH-AUSGÄNGE (UNSYMM.) – Der VMS5.0 hat symmetrische (Cinch) und unsymmetrische (XLR) Ausgänge für den Anschluss von Verstärkern oder Aktivboxen. Bei Kabellängen von mehr als 6 m wird dringend empfohlen, die XLR-Ausgänge zu verwenden. Die XLR- und Cinch-Ausgänge dürfen auf keinen Fall gleichzeitig verwendet werden. Wählen Sie die gewünschte Lautstärke mit dem Master-Lautstärkeregler.

EINGÄNGE (41, 43-45)

41. CINCH-EINGÄNGE – Die Cinch-Eingänge dienen zum Anschließen von CD-Playern, Plattenspielen und anderen analogen Audioquellen.

MIDILOG 1: Cinch-Eingang (Line-Pegel) für CD- oder MP3-Spieler und andere Line-Signale.

MIDILOG 2: Cinch-Eingang (Phono-/Line-Pegel) für Turntables, CD- oder MP3-Spieler und andere Line-Signale. Die Art des Signals muss mit dem *LINE-/PHONO-SCHALTER* eingestellt werden. *Turntable mit einem MM-Tonabnehmereinsatz (dies trifft auf alle DJ-Turntables zu) können an diese Buchsen angeschlossen werden, solange der LINE-/PHONO-SCHALTER auf „PHONO“ steht. Zum Anschließen von CD- und MP3-Spielern sowie anderen Geräten mit Line-Pegel muss der LINE-/PHONO-SCHALTER auf „LINE“ stehen.*

MIDILOG 3: Cinch-Eingang (Phono-/Line-Pegel) für Turntables, CD- oder MP3-Spieler und andere Line-Signale. Die Art des Signals muss mit dem *LINE-/PHONO-SCHALTER* eingestellt werden. *Turntable mit einem MM-Tonabnehmereinsatz (dies trifft auf alle DJ-Turntables zu) können an diese Buchsen angeschlossen werden, solange der LINE-/PHONO-SCHALTER auf „PHONO“ steht. Zum*

RÜCKSEITE – ALLGEMEINE FUNKTION UND BEDIENUNG (Fortsetzung)

Anschließen von CD- und MP3-Spielern sowie anderen Geräten mit Line-Pegel muss der **LINE-/PHONO-SCHALTER** auf „LINE“ stehen.

MIDILOG 4: Cinch-Eingang (Line-Pegel) für CD- oder MP3-Spieler und andere Line-Signale.

42. ERDUNGSKLEMME – Schließen Sie ggf. das Erdungskabel des Turntables an eine der beiden Erdungsklemmen an. Dadurch werden mit dem magnetischen Phono-Tonabnehmereinsatz verbundene Brumm- und Summgeräusche vermieden.

43. LINE-/PHONO-SCHALTER – Mit diesen Schaltern wählen Sie für die jeweiligen Line-/Phonobuchsen zwischen Line- auf Phonopegel. Beim Anschließen der Turntables mit magnetischen Tonabnehmern an die Buchsen vergewissern Sie sich, dass sich der entsprechende Schalter in der Stellung „PHONO“ befindet, und bei Verwendung von Studiopegelgeräten vergewissern Sie sich, dass dieser Schalter sich in der Stellung „LINE“ befindet.

44. MIC 2 – Kombibuchse (XLR und 6,3 mm Klinke) für den Anschluss eines Mikrofons. Der Lautstärkepegel für dieses Mikrofon wird am entsprechenden Lautstärkereglern eingestellt.

45. MIC 1 – Kombibuchse (XLR und 6,3 mm Klinke) für den Anschluss eines Mikrofons. Der Lautstärkepegel für dieses Mikrofon wird am entsprechenden Lautstärkereglern eingestellt.

AUDIOINTERFACE-MODUS

Audiointerface-Modus

4-Out-Modus: Der VMS5.0 kann als 4x4-Audiointerface verwendet werden. Das USB-Audiosignal wird auf die MIDILOG-Kanäle 2 und 3 geroutet. Um die Eingänge über USB zu routen, um in der Software mithören oder Timecode-Steuerung verwenden zu können, stellen Sie den entsprechenden Kanal am VMS5.0 auf „USB“ und den **LINE-/PHONO-SCHALTER (43)** je nach angeschlossenem Gerät auf „Line“ oder „Phono“.

Hinweis: Um die beste Leistung des Geräts zu erreichen, wenn keine Eingänge verwendet werden, stellen Sie die Eingänge ab, indem Sie sie im ASIO-Treiber deaktivieren. Ihre Ein- und Ausgänge können auf die Kanäle 1-16 geroutet werden, es kann jedoch sein, dass Ihre Software den ASIO-Stream der Kanalnummern nicht unterstützt. Bitte schlagen Sie im Softwarehandbuch nach.

8-Out-Modus: In diesem Modus werden 4 USB-Audioeingänge unterstützt. Der Modus eignet sich optimal für Software mit 3-4 Decks. Dabei wird auch Ihr Masterausgang über USB geroutet, um USB-Audio oder analoge Ausgänge aufnehmen zu können.

MIDI-LATENZ-MODI

Es gibt zwei Latenzmodi: Normal und Turbo. Im normalen Modus beträgt die MIDI-Latenz 10 ms. Dies ist der Standardmodus. Im Turbo-Modus beträgt die MIDI-Latenz 1 ms.

Gehen Sie wie folgt vor, um den Turbo-Modus zu wählen:

Halten Sie bei ausgeschaltetem Gerät die Tasten CUE, PLAY und PAUSE auf der **LINKEN** Geräteseite gedrückt und schalten Sie das Gerät ein.

Halten Sie die Tasten gedrückt, bis die **AUSSTEUERUNGSANZEIGE (7)** die Firmware-Version anzeigt.

Informationen dazu finden Sie auf Seite 12.

Wenn Ihr Computer die Systemanforderungen nicht erfüllt oder Sie Windows Vista verwenden, empfehlen wir, den Standardmodus zu verwenden. Auch empfehlen wir dringend, alle im Hintergrund laufenden Programme zu beenden, um Arbeitsspeicher freizugeben und die CPU-Auslastung zu verringern. Wenn Sie einen Laptop verwenden, schalten Sie möglichst die WLAN-Karte ab, da deren Betrieb zu Audio-Störungen führen kann. Achten Sie darauf, dass auf der Festplatte mindestens noch 20 % freier Speicherplatz vorhanden ist.

EQ-MODI

Der EQ für USB-Audio kann in zwei verschiedenen Modi betrieben werden, nämlich Pre- und Post-EQ. Diese Modi stehen in beiden auf den Seiten 16 bis 17 beschriebenen Interfacemodi zur Verfügung.

Im Pre-EQ-Modus durchläuft das USB-Audiosignal den EQ des VMS5.0. Dies ist der Standardmodus. Der ASIO-Treiber gibt die Device-Nr. des VMS5.0 wieder, diese beginnt mit „0“ (siehe unten).

****Bedenken Sie, dass in diesem Modus das Audiosignal beide EQs (Software und VMS5.0) durchläuft, wenn Sie die EQ-Regler auf MIDI mappen.*

Wählen Sie den Post-EQ-Modus, wenn Sie den EQ der Software benutzen möchten. Um den Post-EQ-Modus ein- und auszuschalten, halten Sie bei ausgeschaltetem VMS5.0 die Taste *PFL CUE (4)* von MIDILOG-Kanal 4 gedrückt und schalten Sie das Gerät dann ein. Lassen Sie die Taste wieder los. Ihr Computer installiert den VMS5.0 unter Umständen als neues Gerät, bitte warten Sie in diesem Fall 10 bis 20 Sekunden, bis der Vorgang abgeschlossen ist. Überprüfen Sie die Änderung in der ASIO-Treiberkonfiguration: Die erste Ziffer der Gerätenummer muss nun eine „1“ sein (siehe unten).

Die benutzte Software muss MIDI-EQ-Befehle mappen können. Konfigurieren Sie das Mapping entsprechend, um diesen Modus zu nutzen.

FIRMWARE-UPDATE

Die mitgelieferte Version von Virtual DJ enthält auch ein Programm zum Updaten der Firmware. Bitte installieren Sie dieses.

Gehen Sie zum Updaten der Firmware wie folgt vor:

1. Überprüfen Sie die Audioeinstellungen Ihres Computers. Der VMS5.0 darf nicht als Standardgerät für die Wiedergabe oder Aufnahme oder als MIDI-Standardgerät gewählt sein, da dies beim Update und bei der Verwendung von Softwareanwendungen zu Problemen führen kann.
 2. Klicken Sie auf Start > Alle Programme > Virtual DJ > FIRMWARE UPDATE.
 3. Wählen Sie VMS5.0 oder USB Audio Device (Windows XP). Wählen Sie im Dateifenster die Update-Datei und laden Sie sie.
 4. Warten Sie, bis die Fortschrittsanzeige durchgelaufen ist und das Upgrade als abgeschlossen gemeldet wird.
 5. Ziehen Sie den USB-Stecker aus der Buchse und fahren Sie den VMS5.0 herunter.
- Unter Umständen wird eine Fehlermeldung wie die unten abgebildete angezeigt.



Wählen Sie im Fenster für die Geräteauswahl das gewünschte Gerät aus.



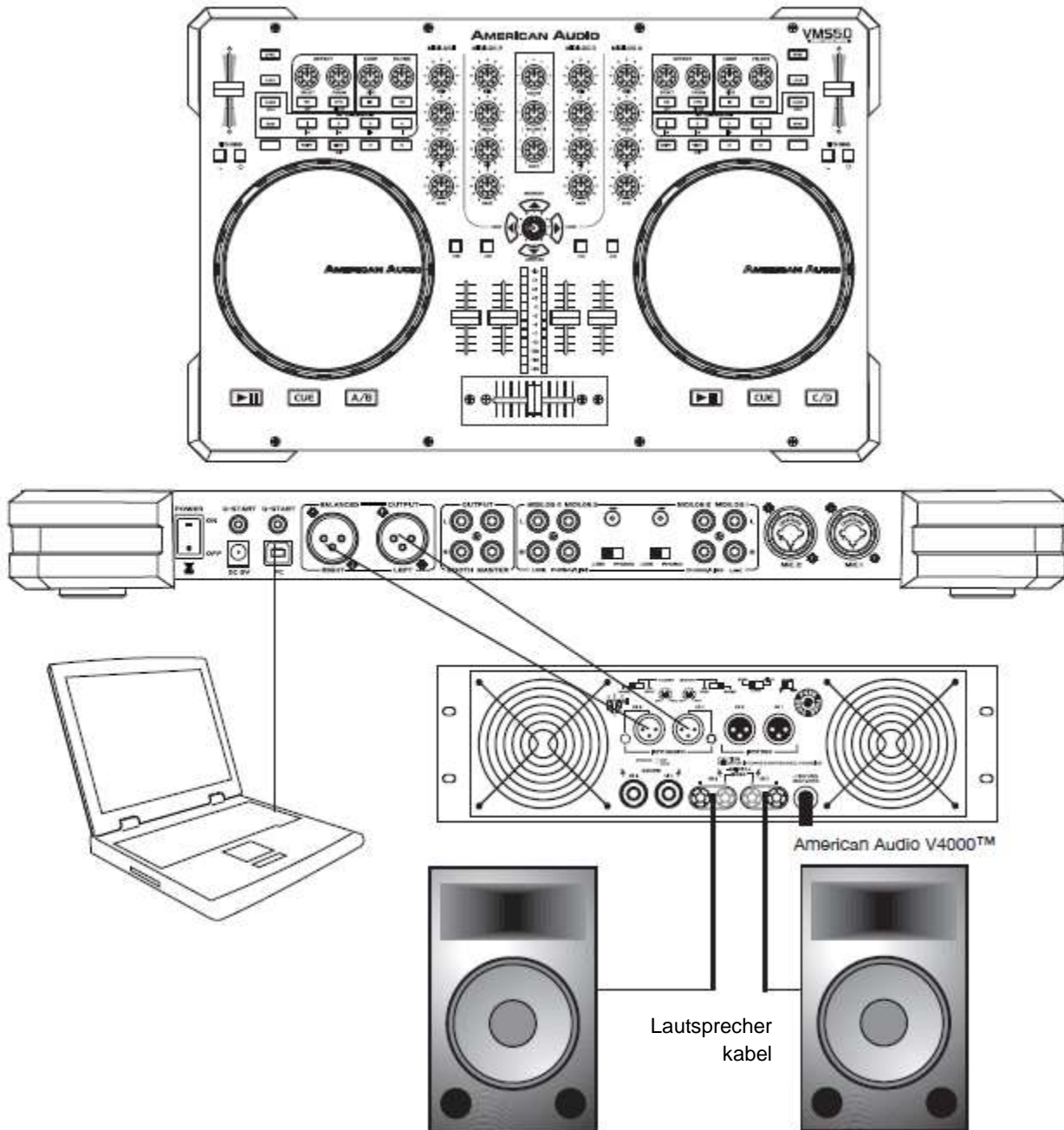
Überprüfen Sie die Audioeinstellungen Ihres Computers. Der VMS5.0 darf nicht als Standardgerät für die Wiedergabe oder Aufnahme oder als MIDI-Standardgerät gewählt sein, da dies beim Update und bei der Verwendung von Softwareanwendungen zu Problemen führen kann. Schließen Sie außerdem alle Programme, die MIDI oder das Audio-Interface benutzen.

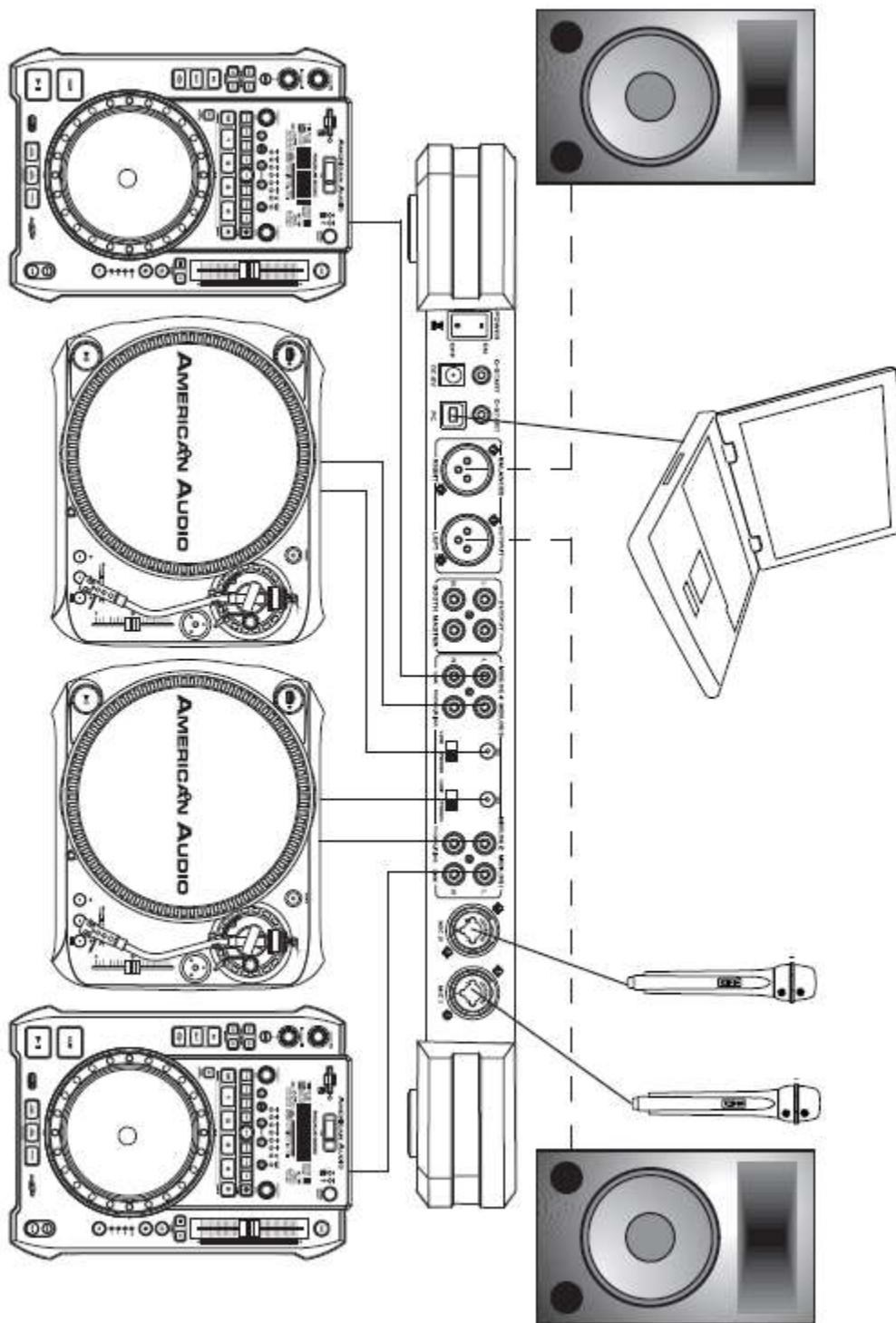
ANSCHLIESSEN DES COMPUTERS

1. ANSCHLIESSEN DES VMS5.0 AN IHREN PC

Verbinden Sie den VMS5.0 mithilfe eines USB-Kabels (USB-Anschlüsse an der Rückseite) mit Ihrem PC.

HINWEIS: Wir raten dringend, vor dem Anschließen des VMS5.0 an Ihren Computer oder Laptop die mitgelieferte Software zu installieren. Die beiliegende Version von Virtual DJ wurde speziell auf den VMS5.0 zugeschnitten, sodass keine weiteren Konfigurationsschritte erforderlich sind. Die Einrichtung von nicht autorisierten Treibern und Programmen ist wesentlich komplexer und in manchen Fällen weniger stabil.





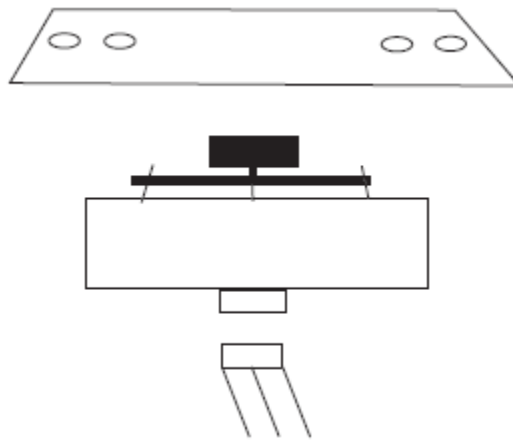
REINIGUNG

Wegen Ablagerung von durch Nebel, Rauch oder Staub verursachten Rückständen auf dem Mischpult, sollte dieser regelmäßig gereinigt werden, um eine optimale Leistung zu gewährleisten.

1. Benutzen Sie zum Abwischen der Gehäuseaußenseite einen handelsüblichen Glasreiniger und weiche Stofftücher.
2. Verwenden Sie ein speziell für Elektronikbauteile entwickeltes Reinigungsmittel, das sich um die Schalter und Drehknöpfe sprühen lässt. Damit verhindern Sie Ablagerungen von kleinen Partikeln, die die einwandfreie Funktion des Mischpults beeinträchtigen können.
3. Um größere Ablagerungen zu verhindern, muss eine Reinigung alle 30 bis 60 Tage durchgeführt werden.
4. Achten Sie immer darauf, dass alle Teile völlig abgetrocknet sind, bevor Sie das Gerät wieder an die Stromversorgung anschließen.

Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Umgebung ab, in der das Gerät betrieben wird (also etwa bei Rauch, dem Einsatz von Nebelmaschinen oder Staub).

AUSTAUSCH DES CROSSFADERS



Der Crossfader ist "warm austauschbar", was bedeutet, dass er jederzeit, auch im eingeschalteten Zustand, ersetzt werden kann. Die Teilenummer des passenden Crossfaders ist Z-FF-8. Wenn Sie den Crossfader gegen einen Innofader austauschen möchten, bestellen Sie bitte das Modell mit Schutzdeckel für den VMS5.0, um den Innofader während des Transports zu schützen. Wenn Sie einen Innofader einbauen, achten Sie darauf, zuvor die Stromversorgung zu unterbrechen, da der VMS5.0 und der Innofader ansonsten bei der Installation beschädigt werden können. Ein Austausch mit einem anderen Fader-Modell kann zu einer erheblichen Beschädigung Ihres Mischpults führen.

Austausch des Crossfaders:

1. Trennen Sie das Netzkabel des Geräts von der Stromquelle.
2. Lösen Sie die beiden an der Außenseite angebrachten Befestigungsschrauben des Crossfadermoduls mit einem Kreuzschlitzschraubendreher.
3. Nehmen Sie das Crossfadermodul vorsichtig heraus. Möglicherweise müssen Sie ihn dazu etwas hin und her bewegen.
4. Nach dem Herausnehmen des Crossfadermoduls ziehen Sie das Flachkabel heraus, mit dem der Crossfader mit der PC-Platine verbunden ist. Fassen Sie den Crossfader am Sockel an und ziehen Sie das Bandkabel am Stecker heraus (nicht am Kabel ziehen). Der Steckverbinder kann nur auf eine Art eingesteckt werden, sodass eine Verpolung ausgeschlossen ist.
5. Lösen Sie die beiden inneren Schrauben, mit denen der Crossfader an der Platine befestigt ist.
6. Verbinden Sie den neuen Crossfader mit dem Bandkabel und stecken Sie ihn wieder auf seinen Sitz.

TECHNISCHE DATEN

ALLGEMEINE HINWEISE

Abmessungen:

Modell: American Audio® VMS5.0 – DJ-Controller (PC)

482 (B) x 325 (T) x 40 (H) mm

19" (B) x 12,75 (T) x 1,5" (H)

Installation:

Auf ebener Fläche abstellen oder in flachem Gehäuse montieren.

Gewicht:

13,7 lbs. / 6,2 kg

Stromversorgung:

6 VDC

Einzelspannung:

AC 100 V, 50/60 Hz (Japan)

AC 110V, 60Hz (Kolumbien)

AC 120 V, 60 Hz (USA und Kanada)

AC 127V, 60Hz (Mexiko)

AC 220 V, 50 Hz (Chile und Argentinien)

AC 220V, 60Hz (Philippinen und Korea)

AC 230 V, 50 Hz (Europa, GB, Neuseeland, Südafrika und Singapur)

AC 240 V, 50 Hz (Philippinen und Korea)

Verbrauch:

5 W

Umweltbedingungen:

Betriebstemperatur: 5 bis 35 °C (41 bis 95 °F)

Betriebluftfeuchtigkeit: 25 bis 85 % relative Luftfeuchte (nicht kondensierend)

Lagertemperatur: -10 bis 60 °C (14 bis 140 °F)

Zubehör:

USB 2.0 (Adapter)

	POSITION	NORMAL	GRENZWERTE	RANDBEDINGUNG
Ausgangspegel: Gain max., EQ neutral		1,6 V (-0,5 dB)	1,6 V (-1 dB)	
Line- und Mix out:		2,1 V (-0,5 dB)	2 V (-1 dB)	1 KHz, 0 dB
Kopfhörer:		1,2 V	1 V	1 KHz, -20 dB
Kanalbalance: (von 0 bis -40 dB für Mix out):				
Line:		< 0,5 dB	< 1 dB	1 KHz, 0 dB
Mix out:		< 1 dB	Innerhalb von 3 dB	1 KHz, 0 dB
Kanaltrennung L/R:				
Line:		97dB	85 dB	1 KHz, 0 dB
Mix out:		95 dB	85 dB	1 kHz, 0 dB (max. Ausgangspegel, EQ neutral)
T.H.D. Rauschen				
Line:		0,025 %	0,03 %	1 KHz, 0 dB
Mix out:		0,025 %	0,03 %	1 kHz, 0 dB (max. Ausgangspegel, EQ neutral)
Kopfhörer:		0,045 %	0,05 %	1 kHz, 0 dB (Ausgangspegel 1 V)
Rauschabstand:				
Line:		97dB	85 dB	1 KHz, 0 dB
Mix out:		97dB	85 dB	1 kHz, 0 dB (max. Ausgangspegel, EQ neutral)
Dynamikbereich (max. Ausgangspegel, EQ neutral)				
Line:		96dB	85 dB	1 KHz, -60 dB
Mix out:		94 dB	85 dB	1 KHz, -60 dB
Frequenzgang:				
Line:		17-16 kHz +/-0,3 dB	17-16 kHz +/-1 dB	
Mix out:		17-16 kHz +/-0,3 dB	17-16 kHz +/-1 dB	
max. Ausgangsleistung Kopfhörer:		1,6 V	1,4 V	1 kHz, 0 dB, THD=1 %

BEMERKUNGEN: Änderungen und Verbesserungen an der technischen Spezifikation, der Konstruktion und der Bedienungsanleitung können ohne vorherige Ankündigung durchgeführt werden.

SOFTWAREUPDATES KÖNNEN VON DER WEBSITE VON AMERICAN AUDIO HERUNTERGELADEN WERDEN.

RoHS – ein großer Beitrag zur Erhaltung unserer Umwelt

Sehr geehrter Kunde,

Die Europäische Gemeinschaft hat eine Richtlinie erlassen, die eine Beschränkung/ein Verbot für die Verwendung gefährlicher Stoffe vorsieht. Diese RoHS genannte Regelung ist ein viel diskutiertes Thema in der Elektronikindustrie.

Sie verbietet unter anderem den Einsatz von sechs Stoffen: Blei (Pb), Quecksilber (Hg), sechswertiges Chrom (CR VI), Cadmium (Cd), polybromierte Biphenyle als Flammenhemmer (PBB), polybromierte Diphenylather als Flammenhemmer (PBDE). Unter die Richtlinie fallen nahezu alle elektrischen und elektronischen Geräte, deren Funktionsweise elektrische oder elektromagnetische Felder erfordert – kurzum: alle elektronischen Geräte, die wir im Haushalt und während der Arbeit nutzen.

Als Hersteller von Produkten der Marken AMERICAN AUDIO, AUDIO, AMERICAN DJ, ELATION Professional und ACCLAIM Lighting sind wir verpflichtet, diese Richtlinien einzuhalten. Bereits 2 Jahre vor Inkrafttreten der RoHS-Richtlinie haben wir deshalb begonnen, nach alternativen, umweltschonenderen Materialien und Herstellungsprozessen zu suchen.

Bei Inkrafttreten der RoHS wurden bereits alle unsere Geräte nach den Vorgaben der europäischen Gemeinschaft gefertigt. Durch regelmäßige Audits und Materialtests stellen wir weiterhin sicher, dass die verwendeten Bauteile stets den Richtlinien entsprechen und die Produktionsverfahren, soweit sie dem Stand der Technik entsprechen, umweltfreundlich sind.

Die RoHS-Richtlinie ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Erhaltung unserer Umwelt. Wir als Hersteller fühlen uns verpflichtet, unseren Beitrag dazu zu leisten.

WEEE – Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten

Jährlich landen tausende Tonnen umweltschädlicher Elektronikbauteile auf den Deponien der Welt. Um eine bestmögliche Entsorgung und Verwertung von elektronischen Bauteilen zu gewährleisten, hat die Europäische Gemeinschaft die WEEE-Richtlinie geschaffen.

Das WEEE-System (Waste of Electrical and Electronical Equipment) ist vergleichbar mit dem bereits seit Jahren umgesetzten System des „Grünen Punkt“. Die Hersteller von Elektronikprodukten müssen dabei einen Beitrag zur Entsorgung schon beim In-Verkehr-Bringen der Produkte leisten. Die so eingesammelten Gelder werden in ein kollektives Entsorgungssystem eingebracht. Dadurch wird die sach- und umweltgerechte Demontage und Entsorgung von Altgeräten gewährleistet.

Als Hersteller sind wir direkt dem deutschen EAR-System angeschlossen und tragen unseren Beitrag dazu bei.

(Registrierung in Deutschland: DE41027552)

Für die Markengeräte von AMERICAN DJ und AMERICAN AUDIO heißt das, dass Sie diese kostenfrei an Sammelstellen abgeben können; sie werden dann entsprechend dem Verwertungskreislauf zugeführt. Die Markengeräte unter dem Label ELATION Professional, die ausschließlich für den professionellen Einsatz konstruiert werden, werden direkt durch uns verwertet. Bitte senden Sie die Produkte von Elation am Ende Ihrer Lebenszeit direkt an uns zurück, damit wir deren fachgerechte Entsorgung vornehmen können.

Wie auch die zuvor erwähnte RoHS, ist die WEEE ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz und wir helfen gerne mit, unsere natürliche Umgebung durch dieses Entsorgungskonzept zu entlasten.

Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung unter: info@americandj.eu

A.D.J. Supply Europe B.V.
Junostraat 2
6468 EW Kerkrade
Niederlande
www.americandj.eu